

**KOSTEN**

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos.

**ANMELDESCHLUSS**

**Donnerstag, 13. November 2008**

Wegen der begrenzten Teilnehmeranzahl werden die Anmeldungen nach Zeitpunkt ihres Eintreffens berücksichtigt.

**ANMELDEKARTE**

bitte bis zum 13. November 2008 an die BSO einsenden, faxen 01 / 504 44 55-66 oder unter Angabe aller Anmelde Daten an office@bso.or.at mailen.

**Trainertagung „Wettkampfpsychologie: Information, Kommunikation, Coaching“**

Verband / Institution / Organisation				
Name und Adresse				
Workshops	AK I <input type="checkbox"/>	AK II <input type="checkbox"/>	AK III <input type="checkbox"/>	AK IV <input type="checkbox"/>
(Sie haben die Möglichkeit, an <b>EINEM</b> der vier Arbeitskreise teilzunehmen, Bitte 1 AK ankreuzen)				
Funktion				
Telefon / E-Mail				

die besorger - steyr

Anmeldebestätigung und Informationen werden 1 Woche vor der Tagung versandt.



**Österreichische Bundes-Sportorganisation**

1040 Wien · Prinz Eugen-Straße 12  
Tel: 0043(0)1/504 44 55 · Fax: 0043(0)1/504 44 55-66

www.bso.or.at

office@bso.or.at

**Trainertagung**

# Wettkampf- psychologie

**Information,  
Kommunikation,  
Coaching**

**Freitag, 28. November 2008, 10.00 – 17.00 Uhr**  
**Bregener Festspiel- und Kongresshaus**  
**Platz der Wiener Symphoniker 1, 6900 Bregenz**

Veranstaltet von der Österreichischen Bundes-Sportorganisation (BSO) mit Unterstützung des BKA, Arge Alp und der Vorarlberger Landesregierung



**BUNDESKANZLERAMT ■ SPORT**



**EINLADUNG**

Die Österreichische Bundes-Sportorganisation (BSO) und das Bundeskanzleramt laden Sie gemeinsam mit Arge Alp und der Vorarlberger Landesregierung herzlichst zur Teilnahme an einer Trainertagung in Vorarlberg ein.

**THEMA**

„Wettkampfspsychologie: Information, Kommunikation, Coaching“

**INHALTE**

Wettkämpfe sind oft hoch emotional. Will man in diesen Situationen als TrainerIn, SportlerIn oder PsychologIn effektiv kommunizieren, muss dies gründlich vorbereitet und auf die individuellen, teambezogenen und situationsbezogenen Ansprüche abgestimmt werden.

Was brauchen SportlerInnen in diesen Phasen, was stört eher? Wie viel Information kann wettkampfnahe verarbeitet werden? Muss man Teams für und im Wettkampf motivieren? Dient Kommunikation in diesen Phasen mehr der eigenen Emotionsverarbeitung oder unterstützt sie SportlerInnen oder Teams?

Die Österreichische Bundes-Sportorganisation und das Staatssekretariat für Sport im Bundeskanzleramt widmen sich in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Bundesnetzwerk Sportpsychologie dem wichtigen Thema der Wettkampfkommunikation.

Führende nationale und internationale ExpertInnen aus der angewandten Sportpsychologie vermitteln in Referaten und praxisorientierten Workshops wie optimale Kommunikation zwischen TrainerIn und AthletIn bzw. der Mannschaft vor, während oder nach dem Wettkampf stattfinden kann und auf was insbesondere in kritischen Situationen geachtet werden sollte. Weiters werden Themen wie die besonderen Aspekte im Team- sowie Einzelcoaching, als auch in der Kommunikation mit Kindern und Jugendlichen beleuchtet.

Da die Teilnehmeranzahl begrenzt ist, bitten wir um rasche Anmeldung.

**TERMIN**

Freitag, 28. November 2008, 10.00 – 17.00 Uhr

**ORT**

Bregenzer Festspiel- und Kongresshaus  
Platz der Wiener Symphoniker 1, 6900 Bregenz

**PROGRAMM**

Freitag, 28. November 2008

ab

09.00 Uhr Anmeldung

10.00 Uhr Begrüßung

10.15 Uhr Einführung in das Thema

Wettkampfspsychologie: Information, Kommunikation, Coaching

Univ. Prof. Dr. Günter Amesberger, Österreichisches Bundesnetzwerk, Sportpsychologie, Universität Salzburg

10.45 Uhr Referat I

You Haven't Taught Until They Have Learned:

Kommunikationsgeheimnisse aus dem Tagebuch eines Sportpsychologen

MMag. Dr. Christian Uhl, Sportpsychologischer Leiter Olympiazentrum Dornbirn

11.00 Uhr Referat II

Wasser halten, Handtuch halten, Mund halten! Oder doch mehr?

Coaching in Einzelsportarten

Mag. Judith Draxler-Hutter, Sportpsychologin

12.00 Uhr Referat III

Hilflose Helfer? - Wettkampfkommunikation im Kinder- und Jugendsport

Dr. Markus Aufderklamm, Leistungssportzentrum Südstadt

13.00 Uhr Mittagsbuffet

14.00 Uhr Referat IV

Die Gestaltung von Teambesprechungen vor und während des Wettkampfs

Dipl. Psych. Lothar Linz, Sportpsychologe und Psychotherapeut

15.00 Uhr Kaffeepause

15.30 Uhr Praxisorientierte Arbeitskreise

AK 1 Warum Athletinnen immer zicken und Trainer nicht zuhören – Geschlechtsspezifische Kommunikation im Trainingsalltag

MMMag. Dr. Maria Rehberger, Sportpsychologin

AK 2 Effektives Coaching in kritischen Wettkampfsituationen

Mag. Judith Draxler-Hutter, Sportpsychologin

AK 3 Wettkampfkommunikation im Kinder- und Jugendsport

Dr. Peter Kirschner, Pädagogische Hochschule Innsbruck,

AK 4 Fighting for Inches – Die praktische Gestaltung von Teambesprechungen vor und während des Wettkampfs

Dipl. Psych. Lothar Linz, Sportpsychologe und Psychotherapeut

17.00 Uhr Ende der Tagung